

Vortrag und Diskussion

Mit Vollgas in die globale Klimakatastrophe?

Donnerstag, 12.11.2009 um 18:00
Gewerkschaftshaus, Wilhelmstr. 5

Referent: Dipl. Biologe Stephan Moldzio

Eine intakte Umwelt, unsere natürlichen Lebensgrundlagen sind die Voraussetzung für ein "Gutes Leben".

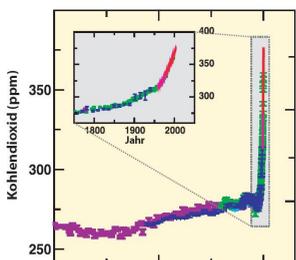
Seit der vorindustriellen Zeit ist der CO₂-Gehalt in der Atmosphäre um 35 % gestiegen, die CO₂ Emissionen steigen jedes Jahr weiter an.

Globale Erwärmung, Anstieg des Meeresspiegels und Versauerung der Meere sind Auswirkungen von diesem drastischen Anstieg.

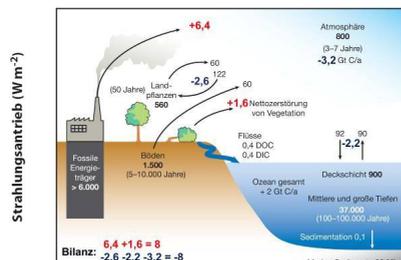
Hinzu kommen unkalkulierbare Rückkopplungseffekte, welche diese Entwicklung "ohne unser weiteres Zutun" zusätzlich beschleunigen.

- Sind wir, die Menschen am Klimaproblem schuld? Ist unser Lebensstandard zu hoch ? Haben wir mal wieder über unsere Verhältnisse gelebt ?
- Sind die Voraussetzungen für 100 % regenerative Energien und eine Ressourcen schonende Kreislaufwirtschaft schon vorhanden ?
- Was muß getan werden, um eine drohende Klima- und Umweltkatastrophe zu verhindern?
- Ist es nicht schon zu spät und welche Rolle können die Gewerkschaften spielen ?

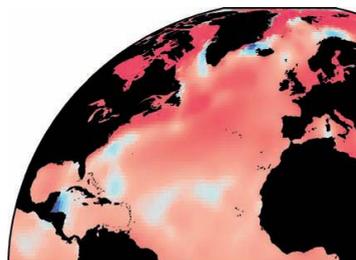
Der Vortrag möchte einige Grundlagen und Zusammenhänge des Klimaproblems verdeutlichen und als Einstieg in eine lebhafte Diskussion im Anschluss dienen.



Grafik: IPCC (2007)



Grafiken: WBGU (2006)



www.igm-bs.de